



Fraktionen im Rat der Stadt Rheine

An den
Bürgermeister der Stadt Rheine
Klosterstraße 14
48431 Rheine

CDU-Fraktion Rheine
Bahnhofstraße 10 • 48431 Rheine
info@andree-hachmann.de

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Auf dem Thie 13 • 48431 Rheine
michaelreiske@versanet.de

19.01.2016

Antrag: Neue Wege, Aktion Bürgerbaum

Sehr geehrter Herr Dr. Lüttmann,

CDU und Bündnis 90/Die Grünen beauftragen die Stadt Rheine, eine Stiftung Bürgerbaum zu gründen.

Die Stiftung soll den Zweck haben, dass Bürger, Vereine oder Firmen Baumanpflanzungen im Stadtgebiet von Rheine ganz oder teilweise mitfinanzieren. Die Stadt Rheine stellt dazu ein Stiftungsgrundkapital von 5.000,00 Euro zur Verfügung, welches aus dem laufenden Budget der TBR, vornehmlich aus dem Budget für die Neuanpflanzung von Bäumen, entnommen wird und jährlich in der gleichen Weise um den gleichen Betrag aufgestockt wird.

Die Bürger sollen Stiftungsanteile von 600 Euro beistiften können, wobei auch mehr als ein Stiftungsanteil beigestiftet werden kann. An den angepflanzten Bäumen wird eine Plakette angebracht aus der hervorgeht, wer der Stifter des Baumes ist. Der stiftende Bürger oder Einwohner soll an der Standortbestimmung der Anpflanzung beteiligt werden.

Sofern die Einrichtung einer Stiftung als zu aufwändig und kostenintensiv angesehen wird, soll die Verwaltung nach anderen, für den Zweck ebenso geeigneten Strukturen suchen.

Begründung:

Neuanpflanzungen verbessern immer das Mikro- und das Mesoklima in unserer Stadt und haben somit auch Auswirkungen auf das Makroklima. Ohne Bäume erlebt man keine Jahreszeiten. Gebäude sehen 365 Tage im Jahr gleich aus (wenn nicht gerade Schnee auf dem Dach liegt), wobei an Bäumen die Jahreszeiten abgelesen werden können. Bäume spenden Schatten, brechen Stürme, entstauben die Luft, bringen Kühle im Sommer, Luft in die Städte und sorgen für Artenvielfalt. Jeder kann aus seinem Erfahrungsbereich berichten, dass im Stadtgebiet Bäume gerodet wurden, ohne dass Ersatz dafür in der Stadt geschaffen wurde.



Fraktionen im Rat der Stadt Rheine

Wir nennen als Beispiele die Dörenther Straße, wo eine ganze Allee gefällt und wo nur wenig Ersatz gepflanzt wurde. Auf der Siedlerstraße sind gerodete Bäume nicht wieder angepflanzt worden. Die Pflanzlöcher wurden zugepflastert. Auf der Poststraße wurde eine Modernisierung ohne Baumanpflanzungen durchgeführt, es wurden sogar Bäume entfernt. Auf der Lingener Straße wurde der Eckbaum entfernt und auf dem Bahnhofsvorplatz wurde sämtliches Grün auf den Stock gesetzt. Viele Beispiele könnten folgen.

Durch die Stiftung würden sich Bürger und Einwohner mit ihrer Stadt besser identifizieren. Die Aktion Kölner Grünstiftung (<http://www.koelner-gruen.de/>) zeigt, dass Stiftungsplätze von Bürgern/Einwohnern sauber gehalten werden und ausgezeichnete Plätze zu Treffpunkten und Verweilpunkten werden, welche die Politik schon seit langem für die Innenstadt fordert. Außerdem stehen durch das Stiftungskapital finanzielle Mittel zur Verfügung, welche zur Verbesserung der Infrastruktur im Stadtgebiet eingesetzt werden könnten.

Unter dem Strich profitieren die Bürger, unser Klima und das selbst gesetzte Klimaziel, sowie unsere Stadt von der Einrichtung dieser Stiftung.

Andree Hachmann
Fraktionsvorsitzender

Michael Reiske
Fraktionsvorsitzender